

Neubau der Sportanlage

Laufend aktuelle Fotos auf
www.sv-ziersdorf.at



In den letzten Wochen ist man mit dem Zeitplan leider etwas in Verzug gekommen. Grund dafür ist der Ausfall von freiwilligen Helfern, die für die Erbringung der Eigenleistungen im Bereich der Wasser- und Sanitärinstallationen fix eingeplant waren und deren Zusagen auch vorlagen, den SV Ziersdorf bei diesen wichtigen Arbeiten zu unterstützen. Damit besteht nun die Gefahr, dass das Ziel, den Innenputz vor dem Winter aufzutragen, verfehlt wird. Die Fortschritte in den nächsten 2 Wochen und die Entwicklung der Witterung sind nun die Kriterien, die den Beginn der Innenputzarbeiten beeinflussen. Die negativen Auswirkungen einer

Verschiebung des Innenputzes auf das Frühjahr liegen klar auf der Hand - die Zeitplan bis zur Aufnahme des Spielbetriebes würde dadurch noch gedrängter als er ohnehin schon ist.

Die Elektroinstallationen sind so weit fortgeschritten, dass in Kürze eine provisorische Beleuchtung einzelner Räume in Betrieb genommen werden kann, die für die Abwicklung weiterer Arbeiten in den Wintermonaten sehr hilfreich sein wird.



Auf Grund der Tatsache, dass das Grundwasser für den Betrieb der Wärmepumpe nicht geeignet ist, müssen Flächenkollektoren verlegt werden. Dazu wird der Bereich zwischen Trainingsplatz und Gartenbach verwendet. Diese Arbeiten sollen in Kürze abgeschlossen sein, damit sich das

Erdreich nach der Verlegung der Kollektoren über den Winter wieder setzen kann.

Der Güterweg, der an der Nord- und Ostseite des Sportgeländes vorbeiführt und auch als Zufahrt zur Sportanlage für Lieferanten dient, ist kurz vor der Fertigstellung. Mit der Anlage des Weges und eines Walls an der Westseite des Sportplatzes wurden wichtige Maßnahmen für die geordnete Wasserableitung bei Starkregen und Gewittern gesetzt.

Unter Anleitung jener Firma, die die Beregnungsanlage in die beiden Plätze eingebaut hat, wurde die Anlage für den Winter vorbereitet - mittels Kompressor wurde das Wasser herausgeblasen. Der Rasen der beiden Spielfelder hat sich im Herbst gut weiterentwickelt, er muss ebenfalls noch „winterfit“ gemacht werden, indem der auf den Plätzen liegende Rasenschnitt entfernt wird, der als Gefahr für Schäden am Rasen unterhalb einer Schneedecke gesehen wird.



Der SV Ziersdorf benötigt auch Ihre Unterstützung, um den angepeilten Eröffnungstermin im Sommer 2012 einhalten zu können - helfen Sie bitte tatkräftig bei den weiteren anfallenden Arbeiten mit!

Aktuelles aus dem sportlichen Bereich

Kampfmannschaft

Gegen **Straning** galt es, nach den beiden 0:6-Schläppen der Vorwoche gegen Rust und St. Bernhard wieder zu den alten Tugenden - Kampfgeist und Laufbereitschaft - zurückzufinden. Und dies gelang ganz ausgezeichnet. In der Anfangsphase drückte der SVZ vehement, doch leider blieben mehrere Torchancen ungenutzt. Mit Fortdauer der Begegnung kam nun auch Straning besser ins Spiel, sodass es bis zum Ende der 1. Halbzeit recht ausgeglichen verlief. Eine der wichtigsten Szenen, ein klares Handspiel eines Straninger Verteidigers im eigenen Strafraum (er hatten einen Corner mit der Hand aus dem Gefahrenbereich weitergeleitet) wurde vom Schiedsrichter nicht geahndet - damit ging es mit 0:0 in die Kabinen. Kurz nach Wiederbeginn fällt das 1:0: Andi Kuntner geht links durch, seinen Querpas wehrt ein Straninger mit der Hand an. Den fälligen Elfmeter verwertet Schatz sicher zur Führung. Alles deutete jetzt darauf hin, dass der SVZ nun das Spiel klar in die Hand nehmen würde - doch aus einem eigentlich harmlosen Angriff fällt der Ausgleich. Doch der SVZ steckt nicht auf: Ein herrliches Solo von Pagac, bei dem er mehrere Gegenspieler ins Leere laufen lässt, bringt aber noch nicht den erhoffen Führungstreffer - Pagac jagt den Ball ans Lattenkreuz. Nur eine Minute später ist es aber soweit - der SVZ geht wieder in Führung: Pagac wird im Strafraum zurückgehalten, Schatz verwertet den 2. Elfmeter für den SVZ zum 2:1. Straning steckt nicht auf, und nach einem Zuordnungsfehler in der SVZ-Hintermannschaft fällt der Ausgleich zum 2:2. Beide Mannschaften suchen nun in der Schlussviertelstunde die Entscheidung. Es ist wieder einmal Lukas Pagac, der sein großartiges Können zeigt und den SVZ zum Sieg schießt: Er erkämpft sich an der Outlinie den Ball, zieht etwa 18 Meter vor dem Tor in die Mitte und knallt den Ball zum vielumjubelten 3:2 Siegestreffer in die Maschen.



Wolfgang Schatz war gegen Straning 2x vom Elfmeterpunkt erfolgreich

Im vorletzten Spiel der Herbstsaison trat der SVZ in **Sitzenberg** an. Der Beginn des Spieles hätte nicht besser verlaufen können - bereits in der 5. Spielminute ging der SVZ mit 1:0 in Führung: Wolfgang Schatz erzielte einen sehenswerten Treffer aus spitzem Winkel von rechts, der Ball senkte sich hinter dem verdutzten Torhüter ins lange Eck. In den ersten 30 Minuten erarbeitete sich der SVZ 3 weitere große Chancen, die aber allesamt ungenutzt blieben. Dann übernahm plötzlich Sitzenberg das Kommando, die Nummer 9 der Gegner wirbelte durch die SVZ-Abwehr, wo nun große Unsicherheit herrschte. Es war nur eine Frage der Zeit, bis der Aus-



gleichstreffer fallen sollte - kurz vor der Pause war es soweit, es stand 1:1. Auch in der 2. Halbzeit blieb Sitzenberg überlegen, vorerst jedoch ohne zählbaren Erfolg. Ein Foul knapp außerhalb des Strafraumes war der Auslöser für die Sitzenberger Führung. Der Freistoß wurde über die Mauer gezirkelt, Mundesperger war bei diesem Gegentreffer ohne Chance (siehe Bild oben). Doch der SVZ schlug postwendend zurück. Mit einem knallharten Schuss erzielte Pagac das 2:2. Als bereit alles mit einer gerechten Punkteteilung rechnete, schlug Pagac nochmals zu. Aus einem Freistoß aus mehr als 35 Metern Entfernung erzielte er in der 93. Minute den nicht mehr erwarteten Siegestreffer.



Leider hat sich Wolfgang Schatz bei einer unglücklichen Aktion wenige Minuten vor Spielende verletzt. Er wurde beim Versuch eines Sitzenberger Spielers, den Ball wegzuschlagen, aus geringer Entfernung mit voller Wucht vom Ball im Gesicht getroffen. Schatz bleibt benommen liegen und wird ausgetauscht. Die Schwere der Verletzung kommt erst nach dem Spiel an den Tag, die herbeigerufene Rettung alarmiert den Rettungshubschrauber für den Abtransport ins Krankenhaus Krems. Glücklicherweise wird dort „nur“ eine Gehirnerschütterung festgestellt, Schatz muss zur Beobachtung im Spital bleiben.

Im abschließenden Spiel der Herbstsaison geht es gegen **Furth**, den Absteiger aus der Gebietsliga. Der SVZ erarbeitet sich in der Anfangsphase ein deutliches Übergewicht, Chancen von Pasching und Pagac bringen aber nichts ein. Pagac, der ein halbes Jahr in Furth gespielt hatte, war top motiviert - und er war es auch, der den SVZ mit einem Traumtor in Führung schoss: Er tanzt außerhalb des Strafraumes 3 Abwehrspieler aus, sein Schuss landet genau im langen Kreuzeck. Nach der Pause kommt Furth wesentlich aggressiver zurück aufs Spielfeld und übernimmt das Kommando am Platz, ohne vorerst aber wirklich zwingende Chancen herausspielen zu können. Auch wenn Furth nun feldüberlegen war - den Matchball hatte Rockenbauer nach Pass von Pagac am Fuß. Ein Platzfehler machte die Gelegenheit zunichte, der Ball ging klar übers Tor. Furth kann vorerst die Unordnung in der SVZ-Abwehr nicht nutzen. Nach einem schnell vorgebrachten Angriff - Rockenbauer hatte den Ball am gegnerischen Strafraum verändelt - fehlte die Zuordnung in der Abwehr und Furth erzielte in der 77. Minute den Ausgleich. Das Spiel endete mit einem 1:1 Unentschieden - und es gab doch einen Sieger in den Reihen des SVZ: Wolfgang Schatz, der in der Vorwoche mit dem Hubschrauber abtransportiert worden war, saß schon wieder auf der Bank und kam in den letzten 20 Minuten bereits wieder zum Einsatz - er hat den schlimm aussehenden Zwischenfall in Sitzenberg Gott sei Dank ohne schwere Verletzung überstanden.



Die Ergebnisse der letzten Spiele:

Heim	Gast	Ergebnis	Torschützen SVZ
SVZ	-Straning	3:2 (0:0)	2x Schatz, Pagac
Sitzenberg/R.-SVZ		2:3 (1:1)	2x Pagac, Schatz
SVZ	-Furth	1:1 (1:0)	Pagac

Die erfolgreichsten Torschützen:

12	Pagac	1	Cigoja
8	Schatz	1	M. Guggenberger
4	Rockenbauer	1	Heichinger

#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	St. Bernhard/F.	13	9	3	1	37:13	24	30
2	Röschitz	13	8	2	3	32:25	7	26
3	Straning	13	8	1	4	28:21	7	25
4	Guntersdorf	13	7	3	3	50:30	20	24
5	Ziersdorf	13	7	2	4	27:31	-4	23
6	Spitz	13	6	3	4	35:31	4	21
7	Droß	13	7	0	6	34:32	2	21
8	Rust	13	6	2	5	31:26	5	20
9	Furth	13	5	2	6	31:31	0	17
10	Atzenbrugg/H.	13	4	1	8	13:23	-10	13
11	Weitersfeld	13	4	1	8	20:32	-12	13
12	Heldenberg	13	3	2	8	24:33	-9	11
13	Sitzenberg/R.	13	3	0	10	34:44	-10	9
14	Langenlois	13	2	2	9	16:39	-23	8



Details zu allen Spielen und Vereinen finden Sie unter
www.noefv.at

Fussball-ONLINE

U23

Gegen **Straning** zeigte die U23 mehr als eine Stunde lang die wohl beste Saisonleistung. Man zeigte hervorragendes Kombinationsspiel in hohem Tempo und selten gesehener Raumaufteilung. Der Gegner, der in der Tabelle mit einem Punkt Rückstand nahezu gleichauf liegt, hat keine Chance. Das einzige, das zu bemängeln ist, ist die mangelhafte Chancenauswertung. So manche Gelegenheit wird vergeben, bis Ertu Öztürk wieder einmal zuschlägt: Er dringt unwiderstehlich in den Strafraum ein, wo er von einem Verteidiger nur noch regelwidrig gestoppt werden kann. Den fälligen Elfmeter verwertet er selbst zum Führungstreffer. Dominik Zehetner leitet kurz vor dem Pausenpfeif den 2. Treffer des SVZ ein. Sein Zuspiel verwertet Florian Kern, der im gesamten Spiel von den Stranigern nicht gehalten werden kann, zum 2:0 Pausenstand. In der 2. Halbzeit dominiert der SVZ weiter. Etwas Sand ins Getriebe kommt, als Straning nach einem fürchterlichen Patzer aus dem Nichts den Anschlusstreffer erzielt. Ein Abstoß wird einem Straninger knapp außerhalb des Strafraumes direkt vor die Beine gespielt, das Geschenk wird eiskalt ausgenützt. Mit einem verwerteten Handseifer kann Ertu Öztürk wieder einen Zweitore-Vorsprung herstellen. Ein völlig misslungener Rückpass führt zum zweiten Gegentreffer - mit 3:2 wird der siebente Saisonsieg der U23 eingefahren.



Auch in **Sitzenberg** zeigte die U23, was in ihr steckt. Adem Kirevits brachte den SVZ nach etwa 25 Minuten nach Vorarbeit von Ertu Öztürk in Führung. Sitzenberg vergibt die wenigen Chancen stümperhaft, der SVZ diktiert über weite Strecken das Geschehen. Ein Punkt, an dem aber noch intensiv gearbeitet werden muss, ist die Chancenverwertung - nach vielen gelungenen Spielzügen mangelt es bei vielen einfach noch an der nötigen Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor. Der Torschütze vom Dienst, Ertu Öztürk, ist es, der nach idealer Vorarbeit von Zimmermann das 0:2 und 10 Minuten später das 0:3 erzielt. Mit diesem klaren Auswärtssieg wird der 3. Tabellenplatz abgesichert. Eine gut organisierte Abwehr, spielerisch Top in allen Formationen, der mit inzwischen 18 Treffern überlegene Führende in der Torschützenliste, sowie eine Ersatzbank, die gegenüber der Startformation überhaupt nicht abfällt - das sind die Erfolgsgaranten für unsere U23. Die Arbeit von Trainer Josef Anderle und die sehr gute Trainingsbeteiligung tragen ihre Früchte.



Raphael Schönauer feierte nach seiner Schulterverletzung sein Comeback, auch Dominik Guggenberger sammelte nach seinem 30-Minuten-Einsatz in der Kampfmannschaft eine Halbzeit lang Spielpraxis.

Gegen **Furth** sollte die Herbstsaison erfolgreich abgeschlossen werden. Die U23 zeigte sich von Beginn an ambitioniert, doch oft versuchte man, im Alleingang zum Torerfolg zu kommen anstatt den Ball laufen zu lassen. Furth präsentierte sich als äußerst schwacher Gegner, trotz der spielerischen Defizite des SVZ gab es unzählige Torchancen. Über die gesamten 90 Minuten wurden alleine 7 Großchancen innerhalb des Fünfmeteraumes vergeben! Das mehr als verdiente 1:0 fiel aus einem Elfmeter durch Ertu Öztürk nach einem Handspiel eines Further Verteidigers. Auch das 2:0 fiel aus einem Elfer - Florian Kern traf nach Foul an Zehetner. Zum 3:0 traf wiederum Ertu Öztürk - diesmal nach einem schnellen Gegenstoß 10 Minuten vor Schluss. 3:0 anstatt eines Kanter Sieges - mit den vorgefundenen Chancen wäre ein zweistelliges Resultat durchaus im Bereich des Möglichen gewesen.



Die Ergebnisse der letzten Spiele:

Heim	Gast	Ergebnis	Torschützen SVZ
SVZ	- Straning	3:2 (2:0)	2x E. Öztürk, Kern
Sitzenberg	- SVZ	0:3 (0:1)	2x Öztürk, Kirevits
SVZ	- Furth	3:0 (1:0)	2x Öztürk, Kern

Die erfolgreichsten Torschützen:

20	Ertu Öztürk	2	Miftaroski
4	Kern	1	Burkhardt, Hecke
3	Kirevits	1	Mold, Traxler

#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	St. Bernhard/F.	13	12	0	1	51:10	41	36
2	Spitz	13	10	1	2	39:17	22	31
3	Ziersdorf	13	9	1	2	33:19	14	28
4	Langenlois	13	8	0	5	40:32	8	24
5	Röschitz	13	7	2	4	32:21	11	23
6	Atzenbrugg/H.	13	6	2	5	27:23	4	20
7	Rust	13	6	1	5	30:20	10	19
8	Straning	13	6	1	6	40:40	0	19
9	Sitzenberg/R.	13	5	3	5	32:31	1	18
10	Furth	13	5	1	7	23:28	-5	16
11	Droß	13	4	0	9	27:38	-11	12
12	Weitersfeld	13	3	0	10	21:46	-25	9
13	Guntersdorf	13	2	0	11	18:58	-40	6
14	Heldenberg	13	1	0	12	17:47	-30	3

Bilanz der Herbstsaison für Kampfmannschaft und U23

Vergleicht man die Tabelle der **Kampfmannschaft** nach der Herbstsaison 2011 mit den beiden vorangegangenen Herbstsaisons, so kann die Bilanz eigentlich nur positiv ausfallen. Befand man sich in den Vorjahren mitten im Abstiegskampf, so ist der heurige 5. Tabellenplatz eine wahre Wohltat für jeden SVZ-Fan. Man befindet sich mit 23 Punkten mitten im dichten Feld der „Verfolger“ von Tabellenführer St. Bernhard - 3 Punkte hinter Platz 2 und 3 Punkte vor Platz 8. Damit wurde eine sehr gute Basis für eine sorgenfreie Frühjahrssaison geschaffen. Den 7 Siegen stehen zwei Spiele gegenüber, die am besten aus dem Gedächtnis gestrichen werden sollten - die beiden 0:6 Debakel innerhalb von 3 Tagen in Rust und St. Bernhard.

Als Spieler der Herbstsaison kann aus SVZ-Sicht wohl nur Lukas Pagac gesehen werden. Auch wenn unser Stürmer aus Tschechien, der technische Fähigkeiten wie kaum ein anderer Angreifer der 1. Klasse Nordwest/Mitte besitzt, in einigen Spielen bzw. Spielphasen Durchhänger hatte und vielleicht das eine oder andere Mal etwas zu eigensinnig agierte - ohne ihn stünde der SVZ sicherlich nicht dort, wo man heute steht. Als kongenialen Partner hat er mit Wolfgang Schatz einen Spieler zur Seite, mit dem er gut harmoniert - Schatz trat sowohl als Torschütze als auch als Vorbereiter in Erscheinung.

Nun gilt es, in den nächsten Wochen die Ziele für das Frühjahr anhand der finanziellen Möglichkeiten des Vereines klar zu definieren.

Die **U23** kann auf eine hervorragende Herbstsaison zurückblicken. Neun Siegen stehen nur 2 Niederlagen gegenüber, eine beim Tabellenführer St. Bernhard, eine gegen den zweiten Spitz (da war man allerdings mit einem Rumpfteam angetreten). Die erfreulicherweise hohe Trainingsbeteiligung unter Trainer Josef Anderle bildet die Basis für ein erfolgreiches Spiel. Bei mehreren Begegnungen musste das „Problem“ gelöst werden, dass nicht alle verfügbaren Spieler auf das 16 Spieler umfassende Blankett aufgenommen werden konnten - keiner der Kaderspieler schaut gerne zu. Eine gut organisierte Abwehr, spielerisch Top in allen Formationen, der mit inzwischen 20 Treffern überlegene Führende in der Torschützenliste, sowie eine Ersatzbank, die gegenüber der Startformation überhaupt nicht abfällt - das sind die Erfolgsgaranten für unsere U23.

Leider wurde das witterungsbedingt abgesagt Spiel in Rust bisher nicht nachgetragen - damit wurde der U23 durch die Meisterschaftsbestimmungen (beide Vereine müssen einem Nachtrag eines Reservematches zustimmen) die Chance auf 3 weitere Punkte genommen. Es werden aber noch Anstrengungen unternommen, das Spiel in Rust doch noch (im Frühjahr) nachzutragen, um nicht durch ein nicht ausgetragenes Spiel die Chance auf den Meistertitel zu verlieren.

Termine im sportlichen Bereich

31. Februar 2012	Beginn der Vorbereitung auf die Frühjahrssaison
2. - 5. Februar 2012	Trainingslager in Lindabrunn
12. Februar 2012	Vorbereitungsspiel in Ravelsbach
18. Februar 2012	Vorbereitungsspiel in Niederleis (ev. auf Kunstrasen in Hollabrunn)
22. Februar 2012	Vorbereitungsspiel gegen Großriedenthal (ev. auf Kunstrasen in Hollabrunn)
25. Februar 2012	Vorbereitungsspiel in Sierndorf (ev. auf Kunstrasen in Hollabrunn)
29. Februar 2012	Vorbereitungsspiel in Hausleiten

Termine von Veranstaltungen des SVZ

3. Dezember	ab 20 Uhr Weihnachtsfeier im Volksheim
4. Dezember	ab 15 Uhr Nachwuchs-Weihnachtsfeier im Volksheim
17./24./31. Dezember	Glühweinstand am Hauptplatz
21. Jänner 2012	Kindermaskenball in der Mehrzweckhalle

Die nächsten SVZ-News erscheinen voraussichtlich

Ende Februar 2012

Nachwuchs

Bambinis

Die Bambinis haben ihre Freiluftsaison beendet, sie trainieren nun wie die U9, die U11 und die U13 über den Winter jeweils Samstags im Turnsaal der Hauptschule weiter.

U9

Beim Turnier in Spillern schlägt die U9 zunächst Leitzersdorf. Im zweiten Match spielt man zunächst auch gegen den Gastgeber sehr gut, gibt sich aber dann bei einem Zweitorerückstand auf und verliert letztendlich glatt.

Beim abschließenden Heimturnier schließt die U9 die sehr erfolgreiche Saison mit zwei weiteren Siegen ab und zeigt wieder einmal, dass sie ein sehr spielstarkes Team sind. Gegen Niederleis gewinnt man mit 4:0, gegen Spillern gibt es einen heiß diskutierten 5:4 Erfolg.

U11 MPO B

Die U11 geht im letzten Meisterschaftsspiel im Herbst in **Niederleis** in der 8. Minute nach einer schönen Kombination durch David Stark mit 1:0 in Führung. Danach werden viele Chancen vergeben, doch man zittert die Führung doch noch mit viel Einsatz über die Zeit.

Damit beendet die U11 die Meisterschaft im Mittleren PlayOff am 4. Tabellenplatz.

Die Ergebnisse des letzten Spieles:

Spiel	Ergebnis	Torschützen SVZ
Niederleis : Ziersdorf	0:1 (0:1)	Stark

Torschützenliste der U11:

Stark David	2
Rucziczka Michael	1
Tobias Marco	1

#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	Wullersdorf	10	7	1	0	46:8	38	22
2	NSG Haugsdorf	10	5	1	2	18:8	10	16
3	NSG USV Gr.Riedenthal	10	4	1	3	12:13	-1	13
4	Ziersdorf	10	2	1	5	4:14	-10	7
5	NSG Niederleis	10	0	0	8	3:40	-37	0
6	NSG Eggendorf/Thale **	10	0	0	0	0:0	0	0

U13 MPO A

Die U13 hatte bereits Mitte Oktober die Meisterschaft beendet. Man konnte sich nach dem Aufstieg ins Mittlere



Play Off dort nicht durchsetzen, die Gegner waren über die Saison gesehen trotz mancher sehr guter Leistung nicht erreichbar. Nach Ende der Meisterschaft informierte das Trainerteam Thomas Autherith (Bild links) und Martin Pröghl (Bild rechts) die Mannschaft und die Jugendleitung des SVZ, dass sie ihre Trainertätigkeit aus beruflichen Gründen beenden müssen.



Herzlichen Dank an Trainer Thomas Autherith und Co-Trainer Martin Pröghl für ihre jahrelange Arbeit als Nachwuchstrainer beim SVZ!

Die Nachfolge der Betreuung der U13 wird Christian Fischer übernehmen, die Suche nach einem zweiten Betreuer ist noch im Gang. Wir wünschen viel Erfolg!

Torschützenliste der U13:

Endler Alexander	4
Fischer Christoph	1
Mayerhofer Lucas	1

#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	NSG Retz	6	6	0	0	33:4	29	18
2	NSG Horn B	5	3	0	2	15:10	5	9
3	Zellerndorf	5	2	0	3	13:20	-7	6
4	Ziersdorf	6	0	0	6	6:33	-27	0

U15 PUMA NWLL WEST

War man in **Arnsdorf** noch sang- und klanglos mit 1:7 untergegangen, so gab es im Heimspiel den lange herbeigesehnten Erfolg! Man besann sich wieder der eigenen Tugenden und kämpfte und spielte, wie es die Mannschaft schon oft gezeigt hatte. Bis zur Pause konnte Arnsdorf das Spiel noch einigermaßen offen halten, mit 0:0 ging es in die Kabinen. Unmittelbar nach Seitenwechsel erlöste Christian Schröter sein Team mit dem 1:0 Führungstreffer. Von nun an hatte Arnsdorf nichts mehr zu bestellen und konnte bis zum Ende des Spieles keine gefährlichen Offensivaktionen setzen. Marko Dinic erzielte das 2:0, alle weitere Chancen konnten nicht genutzt werden. Die U15 zeigt eindrucksvoll, dass bei entsprechender Einstellung natürlich auch heuer Erfolge möglich sind.



Gegen den Tabellenzweiten **SKN St. Pölten** galt die U15 als krasser Außenseiter. Doch von Beginn an verbiss sich das Team in den Gegner, spielte gekonnt nach vorne und ging durch Manuel Spacek nach 5 Minuten mit 1:0 in Führung. Im Gegensatz zu manch anderen Spielen in der heurigen Meisterschaft kämpfte die U15 um jeden Ball und hielt den Angriffen von St. Pölten dagegen. Der Jubel war groß, als Spacek Mitte der 1. Halbzeit das 0:2 erzielte. Nur wenige Minuten später antwortete der Gegner mit dem Anschlusstreffer zum 1:2. Als kurz nach der Pause der Ausgleichstreffer hingenommen werden musste, musste man befürchten, dass nun gegen den schnell und technisch stark spielenden Gegner der Einbruch kommen würde. Doch weit gefehlt, die U15 hielt dagegen und ging durch den „Man of the Match“ Manuel Spacek erneut in Führung. St.Pölten, das nur gegen den überlegenen Tabellenführer Waidhofen/Ybbs Punkte abgegeben hatte, versuchte alles, um dem Spiel eine Wende zu geben. 13 Minuten vor Spielschluss erzielte St. Pölten den Ausgleich. Den Matchball hatte in der letzten Minute Christopher Genger am Fuß - er wurde im Strafraum regelwidrig attackiert und versuchte dennoch den Abschluss, konnte den Ball aber nicht im Tor unterbringen. So mancher Profi wäre in dieser Situation gefallen und hätte wohl einen Elfmeter zugesprochen bekommen...

Im abschließenden Spiel gegen **Leobendorf** ging es darum, den 4. Endrang in der Gruppe West der U15 Nachwuchslandesliga zu erreichen - dazu war ein Sieg erforderlich. Leider konnte in diesem Spiel die Leistung der Vorwoche gegen St. Pölten in keiner Phase abgerufen werden. Spielerisch lief wenig, schlechte Raumaufteilung, mangelnde Laufbereitschaft einzelner sowie der Versuch, ständig durch die Mitte zum Erfolg zu kommen, waren die Gründe für die schwache Leistung. Nach dem 0:0 zur Pause ging Leobendorf nach 50 Minuten mit 0:1 in Führung. Nach einer blauen Karte für Christian Schröter und der damit verbundenen 10-minütigen Unterzahl kam die U15 besser ins Spiel, Fabian Guggenberger glich zum 1:1 aus. Mit seinem 2. Treffer schoss Guggenberger die U15 (aus Abseitsposition) in Führung. Kurz vor dem Schlusspfiff lief ein Leobendorfer Stürmer der SVZ-Abwehr, die in dieser Aktion zu offensiv agiert hatte, auf und davon und erzielte den Ausgleich.

Nach diesem Unentschieden beendete die U15 die Herbstmeisterschaft am 5. Tabellenplatz der Nachwuchslandesliga Gruppe West. Dies bedeutet nach der erfolgreichen letzten Saison, die mit dem 2. Platz in der NWLL geendet hatte, den Abstieg in das Obere PlayOff der Jugendhauptgruppe Nordwest. Nach der punktlosen Hinrunde wurde in der Rückrunde nur ein Spiel verloren - in der Jugendhauptgruppe sollte bei entsprechender Einstellung wieder ein vorderer Platz möglich sein.

Die Ergebnisse der letzten Spiele:

Spiel	Ergebnis	Torschützen SVZ
Ziersdorf : Arnsdorf	2:0 (0:0)	Schröter, Dinic
SKN St.Pölten : Ziersdorf	3:3 (1:2)	3x Spacek
Ziersdorf : Leobendorf	2:2 (0:0)	2x Guggenberger

#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	NSG Waidhofen/Ybbs	10	10	0	0	64:7	57	30
2	SKN St. Pölten	10	7	1	2	47:24	23	22
3	NSG Schrems	10	5	1	4	48:37	11	16
4	Leobendorf	10	2	1	7	19:59	-40	7
5	Ziersdorf	10	1	3	6	19:44	-25	6
6	NSG Arnsdorf	10	2	0	8	21:47	-26	6

Torschützenliste U15:

Schröter Christian	3	
Polland Christoph	5	Genger Christopher
Spacek Manuel	5	Guggenberger Fabian
		Dinic Marco
		Hartl Mathias

Bezug der SVZ-News: Mit den regelmäßig erscheinenden SVZ-News sollen Informationen an alle Sportinteressierten, die Mitglieder und Freunde des SV Ziersdorf, besonders aber auch an alle Eltern unserer Nachwuchsspieler weitergegeben werden. Die SVZ-News werden grundsätzlich elektronisch per E-Mail verschickt. Bitte melden Sie sich auf der Webseite des SV Ziersdorf (per Mail an svziersdorf.news@gmail.com) für den Bezug der SVZ-News an!

U16 UPO

In einer ausgeglichenen Partie der U16 macht nur der beste Torschütze der Liga den Unterschied zu Gunsten von **Laa/Thaya** aus. Bis zur Pause kann ein 1:1 Unentschieden gehalten werden, letztendlich setzt sich Laa/Thaya mit 4:2 durch. Mit einem Sieg im letzten Spiel gegen **Langenzersdorf** könnte der dritte Platz in der Abschlusstabelle erreicht werden. Die U16 spielt gegen die starken Langenzersdorfer brav mit, vergibt aber zu viele Chancen. Nach einem 0:2 zur Pause verliert man das Match mit 1:3. Thomas Wally musste nach einem Zusammenstoß blutend ins Krankenhaus gebracht werden, er hat glücklicherweise keine schwere Verletzung davongetragen und war rasch wieder wohlauf.

Die U16 belegt in der Herbsttabelle den 4. Platz, man hat dabei den Herbstmeister Retz besiegt. Dies zeigt, dass im Frühjahr nach oben einiges möglich ist.

Die Ergebnisse der letzten Spiele:

Spiel	Ergebnis	Torschützen SVZ
NSG Laa/Thaya NSG Ziersdorf	4:2 (1:1)	Polland, Eigentor
NSG Ziersdorf Langenzersdorf	1:3 (0:2)	Gomez

Torschützenliste der U16:

Gomez Pena Stiver	3	Brandenberger Florian	1
Krajnovic Safet	3	Polland Christoph	1
Varga Manuel	3		

#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	NSG Retz	8	6	0	2	48:17	31	18
2	Langenzersdorf	8	6	0	2	38:16	22	18
3	NSG Laa/Thaya	8	4	0	4	29:29	0	12
4	NSG Ziersdorf	8	3	1	4	12:26	-14	10
5	Leitzersdorf	8	0	1	7	9:48	-39	1

Veranstaltungen

Vereinspräsentation beim Welcome-Meeting



Am 29. Oktober fand das von der Gemeinde Ziersdorf organisierte Welcome-Meeting im Konzerthaus Weinviertel statt, zu dem alle in den letzten Jahren nach Ziersdorf zugezogenen MitbürgerInnen persönlich, die übrige Gemeindebevölkerung per Postwurf eingeladen waren. Unter den Vereinen, die sich den neuen MitbürgerInnen präsentierten, war auch der SV Ziersdorf vertreten. Am SVZ-Infostand vertraten Jugendleiter Marcus Stark, KM-Kapitän und Bambini-Trainer Andreas Kuntner sowie Herbert Zimmermann den SV Ziersdorf und gaben Informationen über den Verein, die Mannschaften sowie die neue Sportanlage an Interessierte weiter.

Gesellschaftsschnapsen

Am 11. November wurde das heurige Gesellschaftsschnapsen des SV Ziersdorf im Weinlandhof Baier abgehalten. Bei 128 aufgelegten Karten wurde um 16 Preise geschnapst - für die Plätze 1-8, die ausgespielt worden sind, standen Warengutscheine und Sachpreise bereit, für die Plätze 9-16 gab es je eine Gans. Die 128 Karten wurden problemlos an den Mann gebracht, auch Spieler der Kampfmannschaft versuchten ihr Glück im (Karten)Spiel. Der Vorjahressieger Obmann Johann Pasching war auch heuer nicht zu schlagen, er gewann im Finale gegen Josef Linhart jun. Die weiteren Plätze belegten U23-Trainer Josef Anderle, Alfred Pajones, Josef Linhart jun., Franz Würz, Willy Stark und Karl Freytag.



Herzlichen Dank an alle Teilnehmer beim Gesellschaftsschnapsen sowie an die Gewerbetreibenden aus Ziersdorf und Umgebung, die die Preise zur Verfügung gestellt haben.